DXCIII.

9. November (1324).

Gebotsbrief Ludwigs, Römischen Königs, an die Stadt Mühlhausen, dass sie Markgraf Friedrichen von Meissen, als welchem er sie und die Stadt Nordhausen, um 10,000 Mark Silber Mitgift, seiner Tochter Mathilde verpfändet, huldige.

Zeugen: Bruder Conrad von Gundolfingen, des deutschen Ordens Meister in Dutschen Landen, Berthold Graf von Hennenberg, Berthold von Graispach, Friedrich von Truhendingen, Berthold von Marstetten gen. von Nyfen, Heinrich von Schwarzburg, Grafen, *Friederich Burgrafe von Nuremberg*, Conrad von Sluzzelberg, Ulrich Landgraf von Liukenberg, Albrecht Burgraue von Aldenburg, Heinrich Vogt von Plawen gen. Ruzze.

Geben zu *Werde*, am Mittwoch vor Martini, „In dem zehnten Jahre unsers Richs."

Original im Königl. Sächsischen Hauptstaatsarchive.

Das Jahr Christi fehlt; die Urkunde gehört aber, nach Analogie gleichzeitig zu Donauwörth ausgestellter Königl. Urkunden, unzweifelhaft in das Jahr 1324. Die Regierungsjahre König Ludwig's werden nicht von seinem Wahltage (20. Oct.), sondern von seinem *Krönungs*-Tage (26. Nov. 1314) an gerechnet.

DXCIV.

17. November 1324.

Rudolf vnd Wenzeslav Herzoge zu Sachsen erkennen den König Ludwig als ihren Herrn an, vnd wollen sich dem Ausspruche *Burggraf Friedrichs von Nürnberg* vnd Graf Bertholds von Henneberg fügen.

Geben zu Lichtenberg, an dem negsten Sunnabend vor sannd Elspetentag.

Fischer kleine Schriften II. S. 628.

DXCV.

Burggraf Friedrich und Genossen verheissen den Regensburgern freien Verkehr auf ihrem Gebiete.

13. December 1324.

Wir *Friderich von gotes gnaden Purcgrafe zu Nurenberch* vergehen offenlich an disem brief, Daz wir vnd die Edeln manne Cônrat, Kraft vnd Gotfride Gebrueder von Hohenloch, vnd Ludwig von Hohenloch, vnd Ruedolf der Eltter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

vnd Ruedolf der Junger Grauen von wertheim, geheizzen haben, daz wir vnd alle vnser diener di weisen Ersamen leut, di Burger von Regenspurch, ir Chauflut, ir Boten vnd ir Guet nicht pfenden, noch aufhaltten, noch irren sullen an chainerlay sachen, bis auf Sante Walpurgen tag der schirst chumt, vnd daz daz stet beleibe, da fur sprechen wir Puregrafe Friderich der vorgenant, daz si vor vns vnd den vorgenanten herren di selben friste sicher sullen sein in vnsern Gebietn, baidev vf dem wazzer vnd vf dem Lande, an alles geuerde. Vnd des zu einem vrchunde geben wir in disen brief, versigelten mit vnserm Insigel, daz dar an hanget. Der ist geben, do man von Cristes Geburte zalt dreuzehen Hundert Jar vnd dar nach in dem vier vnd zwainczigstem Jar, zu *Nurenberch*, an sante Luceyen tag.

Original im Königl. Bairischen Reichsarchive,
mit anh. Burggräfl. Siegel.
Vgl. Nr. DXXXII.

DXCVI.

Agnes, des weiland Johann I., Burggrafen von Nürnberg, Wittwe, stiftet zu ihrem Seelgeräthe bei'm Spital zu Marburg.

14. December 1324.

Nos *Agnes, Relicta quondam Johannis Burggravii de Nurnberg*, Recognoscimus et ad universorum notitiam volumus pervenire, quod pro salute ac remedio anime nostre et Parentum nostrorum, nec non ob honorem Omnipotentis Dei, Gloriose Matris sue Virginis Marie et B. Elisabeth, dedimus et damus, donavimus presentibus et donamus pure, libere et irrevocabiliter inter vivos Provisori hospitalis Infirmorum S. Francisci apud Marpurg, sub regimine Commendatoris et Fratrum domus Theutonicorum ibidem existentis, . . . atque ipsis Infirmis in ipso Hospitali decumbentibus, Domum nostram cum fundo et area, sitam iuxta domum der Wurstinbindlin Kinder, ex opposito der Schinbeinin Kinder, cuius aream erga Johannem Rietesel Militem emeramus, . . . de qua singulis annis in festo B. Martini nomine pensionis, aut annui Census prefato Provisori V solidi denariorum Marburg. solvebantur, quos et nos ipsi annis singulis Festo tenebamur solvere prenotato, solo nobis in dicta domo usufructu quam diu vixerimus reservato: Ita videlicet, quod, cum iubente Domino diem clauserimus extremum, medietas Census cedentis de dicta domo, in anniversario obitus recolatur memoria Dni Henrici Lantgravii Terre Hassie ac Methildis

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf